



RUDBECKIA fulgida var. sullivantii 'Goldsturm'


Sonnenhut

Artikel-Nr.: RT164

Auch erhältlich als: Normalsaat GOLD NUGGET SEED®

Portionspreis (meist ausreichend für ca. 50 Pflanzen)	1g-Preis (0,1-9,9g)	10g-Preis (10-99,9g)	100g-Preis (100-999,9g)	1000g-Preis (1000-9999,9g)	10000g-Preis (10000-99999,9g)
4,20€	9,80€	80,00€	640,00€	-	-

Pflanzenbeschreibung

Artikelausprägung	JET® wärmebehandelte Saat
Lebenszyklus	Staudig
Familie	Asteraceae
Herkunft	USA (Conneticut bis Nord-Carolina, westlich bis Michigan und Missouri)
Auszeichnung	Ausgezeichnet mit dem Award of Garden Merit (A.G.M.) der Royal Horticultural Society. Gewählt als Staude des Jahres von der PPA (Perennial Plant Association).
Besondere Merkmale	Eine langlebige, pflegeleichte, für Krankheiten unempfindliche Pflanze. Gehört zu den bekanntesten aller Stauden. Wärmebehandeltes Saatgut ist weitgehend frei von Septoria, ein Sekundärbefall ist trotzdem möglich, bitte vorbeugen!
Historie	Der Botanische Garten der Universität Graz hatte Samen der Rudbeckia fulgida var. sullivantii aus den USA erhalten und auch an die Gebr. Schütz weitergegeben. Bei einem Privatbesuch sah sie Heinz Hagemann (damals Obergärtner bei Foerster) und brachte sie 1937 in Karl Foersters Gärtnerei nach Potsdam, Deutschland. Als Foerster die Blumen 1938 zum ersten mal sah, nannte er diese nordamerikanische Spezies 'Goldsturm'.
Hauptblütenfarbe	(gelb / gold)
Blütenfarbe	Goldgelb mit dunkler Mitte
Blütezeit	Juli - Oktober
Winterhärtezonen	Z3 - Z8
Belaubung	Dunkelgrün, oval
Habitus/Wuchs	straff aufrecht / rosettenbildend / rundlich
Wuchshöhe mit Blüten	70 cm
Pflanzenabstand	45 cm
Bodenansprüche	frisch
Standort	



Eigenschaft	Bodendecker
Verwendung	Bienenfutterpflanze / zum Schnitt geeignet

Kulturtipps

Tausendkorngewicht	0,86957 Gramm
Samen pro Gramm	1150 (entspricht nicht Anzahl der Pflanzen!)
Saatgutbedarf für 1000 Pflanzen	3 Gramm (Bei Direktaussaat in Töpfe etc. wird eine größere Menge benötigt)
Aussaatmenge / Platten	3 pro Zelle
Plattengröße(n)	72 / 128
Keimanleitung	(9) Keimt je nach Art und Herkunft schnell. Wenn jedoch nach 3–4 Wochen die Keimung nicht erfolgt, muß diese Herkunft einer Kühlperiode von 2–4 Wochen ausgesetzt werden. Für die im Himalaya beheimateten Meconopsis ist die Kühlperiode unerlässlich. Sie müssen auch nach erfolgter Keimung noch einige Wochen kühl, unter ca. +12°C, gehalten werden.

Zeitplan

Beste Aussaattermin	Spätherbst - Vorfrühling (nördl. Hemisphäre, Freiland)
Aussaat bis Keimung	4 - 8 Wochen
Keimung bis Pikieren	4 - 6 Wochen
Pikieren bis Topfen	4 - 6 Wochen
Rückschnitt beim Topfen	Nicht nötig.

Aufzucht

Topfgröße(n)	1-2 Jungpflanzen für 11/12 cm Container / 2-3 Jungpflanzen für 15 cm Container
Vernalisation	Als eine allgemeine Empfehlung für Stauden gilt: Stellen Sie die Pflanzen 6-12 Wochen bei einer durchschnittlichen Tagestemperatur von 5°C auf. Diese Kühlperiode ist für die Anlage einer Blüte nicht immer notwendig, sie verbessert aber in jedem Fall die Qualität der Pflanzen.
Antreiben	Sollen die Pflanzen nach der Vernalisation angetrieben werden, so sollte die durchschnittliche Tagestemperatur auf 15-17°C erhöht werden, bei einer ununterbrochenen Belichtung von 16 Stunden/Tag. Während kurzer Wintertage sollte nachts eine Lichtphase von 4 Stunden zwischen 22.00 und 02.00 Uhr eingehalten werden.
Dünger	Mittel (150-200 ppm)